

LERNEN BEGLEITEN – EINE FORTBILDUNG FÜR DIE PÄDAGOGISCHE ARBEIT IN LERNWERKSTÄTTEN

Kurzzusammenfassung der Wirkanalyse der Qualifizierung 2021/2022

Die Qualifizierungsreihe „LERNEN BEGLEITEN“ ist ein Angebot der SAG Berlin und richtet sich an interessierte Pädagog:innen im Land Berlin. Die Qualifizierung 2021/2022 startete im Oktober 2021 und wurde durch eine Evaluation begleitet.

1. Zentrale Ergebnisse mit Blick auf die Ausgangsthesen

In der Wirkanalyse konnten, auf der Grundlage der vergleichenden Auswertung der Ergebnisse zu den beiden Befragungszeitpunkten (T1: Anfangsbefragung | T2: Abschlussbefragung), folgende zugrunde liegenden Thesen bestätigt werden:

(These 1) Durch die Qualifizierung fühlen sich die Teilnehmenden in ihrer Rolle gestärkt, Kinder und Jugendliche in einer Lernwerkstatt zu begleiten

– Dies zeigt sich insbesondere in der Steigerung ihres themenspezifischen Wissens und ihrer diesbezüglichen Erfahrungen. Außerdem regt die Qualifizierung die Befragten an, ihre Rolle als Lernbegleiter:in zu reflektieren und sich auch vermehrt mit den Perspektiven anderer Professionen auf die Lernbegleitung von Kindern und Jugendlichen auseinanderzusetzen.

Lernwerkstattarbeit und das Begleiten von Kindern beim Forschen und Entdecken macht Spaß und ermöglicht großartige und horizonterweiternde Erfahrungen für alle Beteiligten. Lernwerkstattarbeit gelingt am besten im Team, auch zuerst schwierige oder ‚unbequemen‘ Themen kann man in der LW umsetzen, loslassen können und Kinder frei forschen lassen, auch im Unterschied zur Zielorientierung im Unterrichtsalltag.

Lernwerkstattarbeit heißt in erster Linie forschendes Lernen, es geht nicht um richtig oder falsch, die Neugierde soll bei den Kindern geweckt werden. Als Lernbegleiter halte ich mich zurück und unterstütze das forschende Lernen ‚nur‘.

(These 2) Durch die Qualifizierung erfolgt die Weiterentwicklung der Lernwerkstatt(-arbeit)

– Die Ergebnisse zeigen, dass Weiterentwicklung sowohl die Ebene der konkreten Umsetzung der Lernwerkstattarbeit (u.a. Nutzung von Handlungsmöglichkeiten, Einsatz digitaler Medien in der Lernwerkstatt) als auch die professions- und institutionsübergreifende Vernetzung zum Thema Lernwerkstatt (-arbeit) betrifft.

Die Umsetzung von Themen in die Praxis (und Verknüpfung von Theorie und Praxis), wie genau praktische Arbeit in einer Lernwerkstatt aussehen kann, wie eine gute Lernwerkstatt aufgebaut ist, dass es verschiedene Möglichkeiten/Varianten von Lernwerkstattarbeit gibt und alle ihre Berechtigung haben.

2. Allgemeine Zufriedenheit der Teilnehmenden

Die Teilnehmenden der Qualifizierung 2021-2022 sind insgesamt sehr zufrieden mit dem Angebot und empfehlen es gerne weiter. Sowohl die Qualifizierungsveranstaltungen als auch die Beratung wurden von den befragten Teilnehmenden gerne wahrgenommen. Die anfänglichen Erwartungen an und die persönlichen sowie institutionellen (Lern-)ziele für die Qualifizierungsreihe konnten erfüllt werden. Besonders begeistert berichten sie von bereicherndem fachlichen Austausch und von der Zusammenarbeit, der freundlichen Atmosphäre, der Vielfalt an Methoden, Orten und Inhalten sowie der Professionalität der multiprofessionellen Fortbildner:innen.



3. Datenbasis

Online-Befragung auf der Basis von Selbsteinschätzungen

Befragungsinstrument	(Teil-) standardisierter Fragebogen
Befragungszeitpunkte	T1: zu Beginn der Qualifizierung (Auftaktveranstaltung: 1.-2.10.2022) T2: zum Ende der Qualifizierung (Abschlussveranstaltung: 17.06.2022)
Zielgruppe	17 Teilnehmende der Qualifizierung 2021/2022
Teilnehmende an der Befragung	T1: 15 Personen (13 Rückläufe, 2 Abbrecher) T2: 14 Personen (12 Rückläufe, 2 Abbrecher)